

Einbauanleitung für Vinyl Planks

Denali & Acadia



Schwimmende Installation von Vinyl Planks mit mechanische Verriegelung

Lesen Sie die gesamte Verlegeanleitung sorgfältig durch, bevor Sie den Boden verlegen.

Vorbereitungen

Die Raum- und Bodentemperatur muss zwischen 18-25°C liegen. Verteilen Sie die Pakete auf dem Boden, um sicherzustellen, dass sie sich ordnungsgemäß an die Temperatur anpassen. Prüfen Sie jede einzelne Diele gründlich vor der Montage. Falls Sie einen Fachmann mit der Montage betraut haben, sollte dieser vor Beginn der Montage ebenfalls die gesamte Montageanleitung durchlesen. Bjelin übernimmt keinerlei Haftung für offensichtliche Mängel oder Schäden, die vor der Montage hätten erkannt werden können.

Öffnen Sie 2–3 Pakete, um Unterschiede in Farbe und Design festzustellen, und mischen Sie sie ruhig. So können Sie sich vor der Installation ein Bild von den Unterschieden machen.

Der Boden sollte schwimmend verlegt werden, d. h. die Paneele werden miteinander verbunden, ohne am Unterboden befestigt zu werden. Der Boden sollte niemals mit dem Untergrund verklebt, vernagelt oder verschraubt werden.

- Der Unterboden sollte hart, trocken, eben, fest und sauber sein.
- Teppichböden sollten entfernt werden.
- Vinyl Planks kann über einer Fußbodenheizung verlegt werden, und jedes Fußbodenheizungssystem sollte eine effektive und gleichmäßige Wärmeverteilung über den Boden gewährleisten. Die Oberflächentemperatur des Fußbodens sollte 27 °C nicht überschreiten (dies gilt auch für Heizkörperrohre und unter Teppichen usw.).
- Prüfen Sie die Ebenheit des Unterbodens über eine Spannweite von 2 m und 0,25 m. Wenn die Unregelmäßigkeiten ± 3 mm über eine Spannweite von 2 Metern oder $\pm 1,2$ mm über eine Spannweite von 0,25 Metern überschreiten, müssen sie ausgeglichen werden. Abweichungen von bis zu ± 2 mm über eine Spannweite von 1 m sind zulässig.
- Die relative Luftfeuchtigkeit im Raum sollte zwischen 30% und 60% liegen. Bei niedriger Luftfeuchtigkeit können Sie sie mit einem Luftbefeuchter erhöhen, bei hoher Luftfeuchtigkeit können Sie sie mit einem Luftentfeuchter entfeuchten.
- Der Unterboden sollte trocken und gründlich gereinigt sein, um Schimmelbildung zu verhindern. In den meisten Fällen bedeutet dies, den Unterboden gründlich abzusaugen.
- Bei neu gegossenen Unterböden, Balkenkonstruktionen, Leichtbetonträgern, Betonböden direkt auf dem Boden, Kriechkellerfundamenten, bei Balkenkonstruktionen über warmen oder feuchten Räumen (z. B. Heizungs- oder Waschküchen) oder über Fußbodenheizungen ist eine Feuchtigkeitssperre vorgeschrieben.
- Neu gegossene Betonböden sollten zum Zeitpunkt des Einbaus eine relative Luftfeuchtigkeit von unter 90% aufweisen.

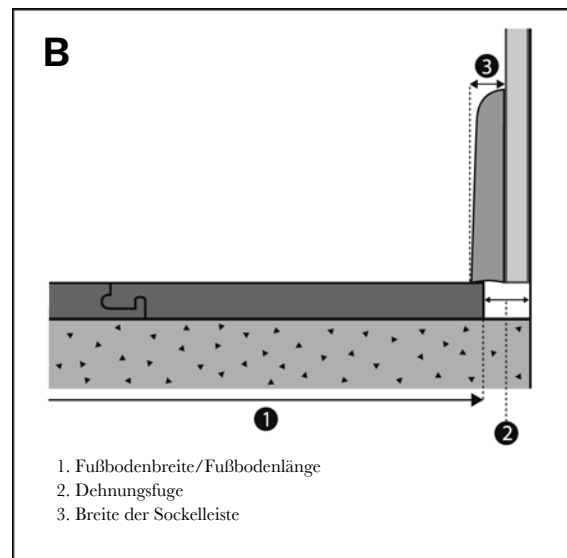
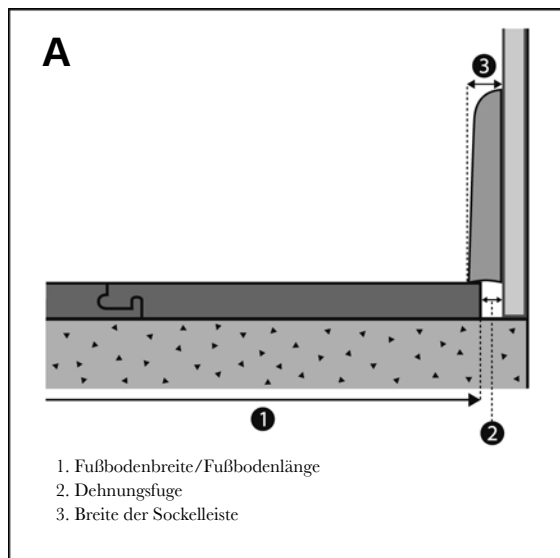
- Vinyl Planks wird mit vormontiertem Unterlagsschaum geliefert. Vinyl Planks sollte nicht in Kombination mit anderen Akustik-Unterlagen verwendet werden.
- Die Paneele werden sich je nach den klimatischen Bedingungen ausdehnen und zusammenziehen. Daher sollte eine Dehnungsfuge von mindestens 8-10 mm zu Wänden und festen Gegenständen (Treppen, Säulen, Türrahmen usw.) vorhanden sein, um eine einfache und reibungslose Verlegung zu ermöglichen. Diese Dehnungsfuge sollte um den gesamten Umfang des Fußbodens herum vorhanden sein, angrenzend an Wände und andere feste Gegenstände. Denken Sie daran, dass die Ausdehnungsfähigkeit des Fußbodens beeinträchtigt wird, wenn auch nur 1 cm des neu verlegten Fußbodens mit einer anderen Oberfläche, z. B. einer Wand, in Berührung kommt. Räume bis zu einer Breite von 25 Metern und einer Länge von 25 Metern können als durchgehende Fläche verlegt werden. Ist der Boden größer, sollte er unterteilt werden. Die Böden sollten an Türöffnungen mit einer Dehnungsfuge unterteilt werden. Decken Sie die Dehnungsfuge mit einer Leiste ab. In L-, T- oder U-förmigen Räumen und an Übergängen zu Fluren sollten Dehnungsfugen eingebaut werden.
- Die Sockelleiste oder T-Leiste sollte 50% dicker sein als die Breite der Dehnungsfuge. Wenn Sie z. B. berechnet haben, dass Sie eine 8 mm breite Dehnungsfuge zwischen Boden und Wand benötigen, sollte die Sockelleiste mindestens 12 mm dick sein.

Einrichtung

Berechnen Sie zunächst die Anzahl der Paneele, die Sie für die Breite Ihres Raumes benötigen. Wenn die letzte Paneele Reihe schmaler als 40 mm ist, sollte die erste Reihe ebenfalls zugeschnitten werden, damit die Anfangs- und Endpaneele die gleiche Breite haben. Dies führt zu einer saubereren Verlegung. Beginnen Sie mit der langen Wand, an der sich die meisten Türen befinden, falls vorhanden. Wenn sich auf der kurzen Seite Türen befinden, beginnen Sie die Reihe dort. Die Paneele können sowohl von der linken oder rechten Seite als auch in umgekehrter Reihenfolge angebracht werden.

Verwenden Sie Abstandshalter, um den richtigen Abstand zwischen dem Boden und der Wand zu schaffen. Diese ermöglichen eine Dehnungsfuge von mindestens 8-10 mm zur Wand und anderen festen Gegenständen. Zum Schluss entfernen Sie die Abstandshalter und decken den Spalt zwischen Wand und Boden mit einer Sockelleiste oder Leiste ab. Eine Übergangsleiste oder Ausgleichsleiste wird verwendet, um Vinyl Planks mit anderen Bodenbelägen zu verbinden. Verlegen Sie die Leisten so, dass sich der Boden bei Klima- und Temperaturschwankungen frei bewegen kann.

So wählen Sie die Dicke der Sockelleiste aus



Achten Sie darauf, dass sich der Boden unter den Dielen frei bewegen kann.

Mindestdicke der Dehnungsfuge und der Sockelleiste für unterschiedliche Bodenbreiten

BODENBREITE ①	DEHNUNGSFUGE* ②	SOCKELLEISTENBREITE ③
5 m	8 mm	12 mm
10 m	8 mm	12 mm
15 m	10 mm	15 mm
20 m	12 mm	18 mm
25 m	15 mm	21 mm

* Für eine einfache Installation wird eine Dehnungsfuge von mindestens 8–10 mm empfohlen.

Dicke der Sockelleiste

- Denken Sie daran, dass die Dehnungsfuge des Bodens die Dicke der Sockelleiste bestimmt und nicht umgekehrt.
- Größere Bodenflächen erfordern größere Dehnungsfugen, was dickere Fußleisten bedeutet.

Tipp: Wenn Sie renovieren oder neu bauen, können Sie dicke Sockelleisten ganz einfach vermeiden, indem Sie die Wandverkleidung etwas höher anheben, so dass sich der Boden darunter bewegen kann. Siehe Bild B.

Schutzabdeckung

Generell gilt, dass der Fußboden als Letztes im Bauprozess verlegt werden sollte, um Schäden zu vermeiden. Wenn in dem Raum, in dem der Fußboden verlegt wurde, zusätzliche Arbeiten durchgeführt werden müssen, sollte der Fußboden mit einem Material abgedeckt werden, das die Feuchtigkeit (z.

B. Papier) durchläuft. Achten Sie auch darauf, dass sich der Boden nicht verfärbt oder Rückstände wie Wachs zurückbleiben. Kleben Sie nicht direkt auf den Boden, sondern nur auf den Schutzbelag. Viele Klebebänder so stark an der Bodenoberfläche haften, dass sich die Oberflächenbehandlung beim Entfernen des Klebebandes ablösen kann. Je länger das Klebeband an Ort und Stelle verbleibt, desto größer ist das Risiko, dass es fester an der Oberflächenbehandlung haften bleibt.

Wenn Sie eine beschädigte Platte finden, legen Sie sie beiseite. Sie kann übrig bleiben oder für die Nachbearbeitung verwendet werden. Natürlich können Sie sie dort ersetzen, wo Sie sie gekauft haben. Der Bodenleger ist dafür verantwortlich, dass keine Platten mit offensichtlichen Mängeln verwendet werden.

Anweisungen

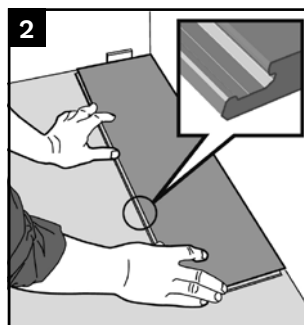
1

Beginnen Sie mit dem Entfernen oder Abschneiden der Türverkleidungen, damit dass der Boden darunter gleiten kann, was zu einem sauberen und professionellen Ergebnis führt. Am einfachsten ist es, ein Multitool oder eine Laubsäge zu verwenden. Verwenden Sie ein umgedrehtes Brett mit Polsterung als Schablone, um die richtige Höhe zu gewährleisten. Denken Sie daran, dass der Boden nicht am oder unter dem Türpfosten befestigt werden darf.



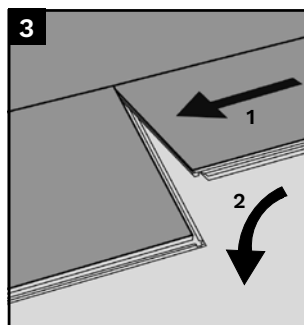
2

Beginnen Sie in der linken Ecke und verlegen Sie das erste Paneel mit der Unterkante nach außen in den Raum, sowohl an der langen als auch an der kurzen Seite. Der Abstand zwischen der langen Seite und der Wand kann später angepasst werden, wenn drei Reihen verlegt worden sind.



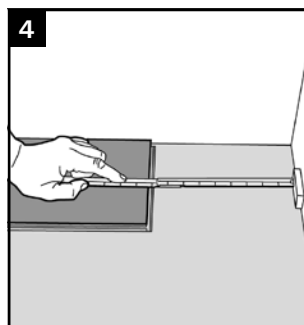
3

Das nächste Paneel wird mit seinem kurzen Ende an das kurze Ende der ersten Platte angelegt. Drücken Sie das kurze Ende nach unten, bis es einrastet. Fahren Sie auf die gleiche Weise mit der gesamten ersten Reihe fort.



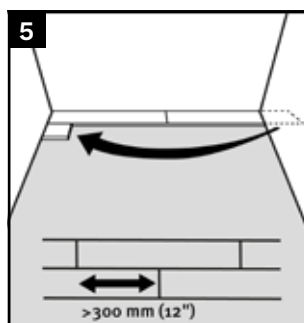
4

Schneiden Sie das letzte Paneel der ersten Reihe auf die richtige Länge zu. Vergessen Sie nicht, eine Dehnungsfuge um den Umfang des Bodens herum zu lassen.



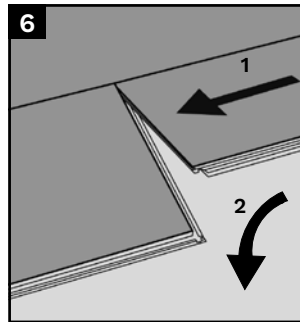
5

Beginnen Sie die nächste Reihe mit dem Reststück der vorherigen Reihe. Die Endfugen der Paneele sollten um mindestens 300 mm versetzt sein.

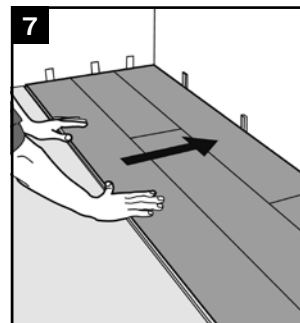


6

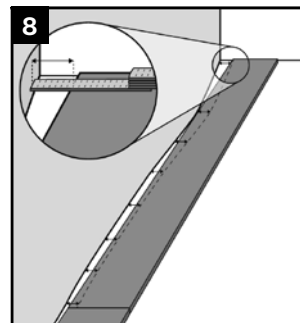
Drücken Sie die lange Seite des neuen Paneels in das bereits verlegte Paneel, um eine feste Verbindung herzustellen. Drücken Sie dann die Platte vorsichtig nach unten und klopfen Sie dabei leicht mit der Hand darauf, bis sie sich leicht einfügt. Seien Sie beim Zusammenklopfen vorsichtig, um Schäden zu vermeiden. Vergewissern Sie sich, dass sich keine Fremdkörper in der Fuge befinden, da diese die Platte behindern oder beschädigen können, wenn sie zusammengedrückt werden. Fahren Sie mit der Verlegung der übrigen Reihen auf die gleiche Weise fort.

6**7**

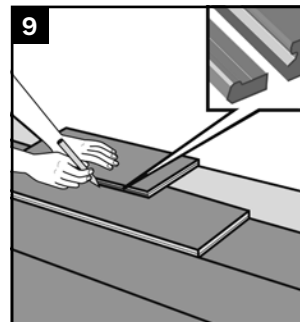
Nachdem drei Reihen verlegt worden sind, können Sie den Abstand des Bodens zu den Wänden anpassen. Legen Sie Abstandshalter zwischen den Boden und die Wände. Wenn der Boden vollständig verlegt ist, entfernen Sie die Abstandshalter.

7**8**

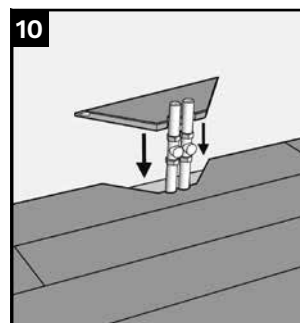
Manchmal muss die erste Reihe des Bodenbelags angepasst werden, um eine unebene oder gebogene Wand auszugleichen. Zeichnen Sie die Kontur der Wand auf die Paneele. Lösen Sie dann die Paneele der ersten Reihe, indem Sie sie an der langen Seite anfassen, nach oben ziehen und gleichzeitig leicht auf die Fuge klopfen. Schneiden Sie entlang der aufgezeichneten Linie. Um ein optimales Ergebnis zu erzielen, kann es auch erforderlich sein, die erste Platte zu teilen, damit die erste und die letzte Reihe gleich groß sind und das Paneel am Ende nicht zu klein ist.

8**9**

Die letzte Reihe: Messen Sie die genaue Breite der letzten Reihe. So geht's: Legen Sie das letzte Paneel auf die zweite bis letzte Reihe mit etwa 8* mm Versatz zur Wand hin. Markieren Sie den Schnittpunkt mit einem Paneelstück ohne Unterlippe. Montieren Sie das zugeschnittene Paneel. Gegebenenfalls müssen Sie die letzte Reihe mit einem Stemmeisen oder einer Brechstange vorsichtig nach unten drücken.

9**10**

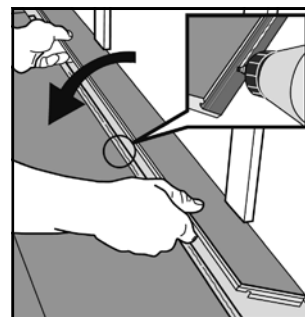
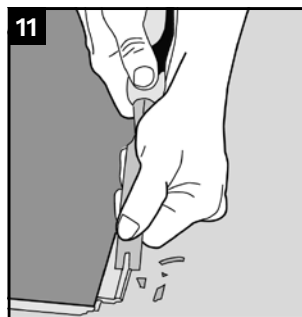
Für Rohre bohren Sie Löcher in das Paneel, deren Durchmesser mindestens 20 mm größer sein sollte als der des Rohres. Schneiden Sie wie auf den Bildern gezeigt. Tragen Sie PVC-Kleber, z. B. Kontaktkleber, auf die Fugen des zugeschnittenen Stücks auf und drücken Sie es fest. Entfernen Sie überschüssigen Klebstoff sofort. Beschweren Sie das geklebte Stück für mindestens 24 Stunden. Decken Sie die Löcher mit Rohrmanschetten ab.

10

*Siehe Tabelle Seite 3.

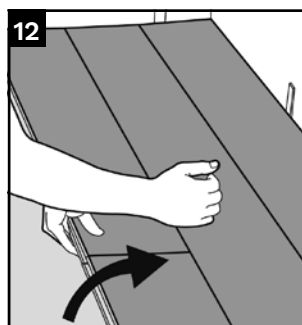
11

Wenn Sie das Paneel nicht abwinkeln können, z. B. unter Türverkleidungen oder Pfosten, gehen Sie wie folgt vor: Verwenden Sie einen Meißel oder einen Handhobel, um den Verriegelungsmechanismus abzuschneiden oder abzurasiert. Tragen Sie PVC-Kleber, z. B. Kontaktkleber, auf die untere Lippe auf und bringen Sie die Paneele an. Verwenden Sie Abstandshalter, um das Paneel fest anzudrücken, während der Klebstoff trocknet.



12

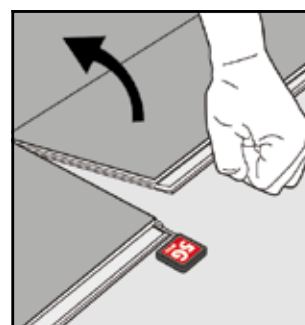
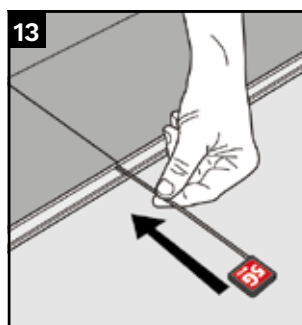
Wenn Sie nach der Verlegung ein Paneel entfernen müssen und keinen Bjelin-Demontage-Pin zur Verfügung haben, können Sie eine komplette Paneelreihe an der Längsseite anwinkeln. Lösen Sie anschließend die Stirnseiten, indem Sie sie horizontal auseinanderschieben.



13

Gilt nur für Denali, wenn ein Bjelin-Demontage-Pin verfügbar ist.

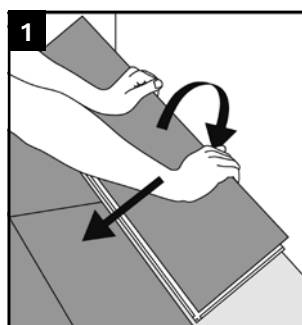
Wenn Sie ein bereits verlegtes Paneel entfernen müssen, verwenden Sie dafür am einfachsten den Bjelin-Demontage-Pin. Führen Sie den Demontage-Pin in die Verbindung an der Stirnseite ein, um die Verriegelung zu lösen. Mit dem Demontage-Pin können Sie einzelne Paneele entfernen, ohne die gesamte Paneelreihe zu demontieren.



Umgekehrte Installation

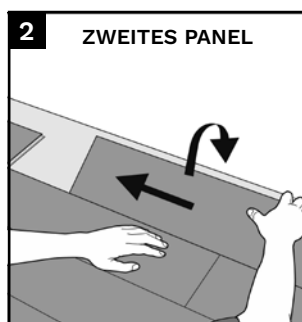
1

Bei der umgekehrten Verlegung verlegen Sie die Platten von links nach rechts. Winkeln Sie die unteren Lippen unter die zuvor verlegte Reihe und drücken Sie sie nach unten.



2

Winkeln Sie die nächste Platte unter der installierten Reihe an und schieben Sie sie in Richtung der kurzen Seite der benachbarten Platte, dann drücken Sie sie nach unten. Drücken Sie das kurze Ende der Platte vorsichtig nach unten, bis Sie ein Klicken hören, das anzeigt, dass die Platte eingerastet ist.



Wartung und Pflege unserer Böden

Vinyl Planks sind leicht zu pflegen. Die tägliche Pflege erfolgt am besten durch Staubsaugen und gelegentliches feuchtes Wischen mit einem gut ausgewrungenen Tuch. Wenn Sie den Boden feucht wischen, sollte er innerhalb von 2 bis 3 Minuten trocken sein, was darauf hindeutet, dass Sie die richtige Wassermenge verwendet haben.

Die Verwendung von zu viel Wasser kann den Boden beschädigen.

Wenn Sie versehentlich etwas verschütten, hinterlässt das keine Spuren auf dem Boden, solange Sie es sofort aufwischen.

Legen Sie vor und in der Eingangstür eine Fußmatte aus, um zu verhindern, dass Schmutz und Streusplitt hineingetragen werden, die Ihr Haus verschleifen können.

Böden. Achten Sie also darauf, dass es nicht auf Ihren Bjelin-Boden gelangt, und er wird viele Jahre lang halten.

Es wird empfohlen, Filz pads zu verwenden, um unnötige Spuren und Kratzer auf dem Boden zu vermeiden..

Wenn Sie einen Fleck auf dem Boden entdecken, sehen Sie in der nachstehenden Tabelle nach.

Seien Sie vorsichtig mit starken Fleckenentfernern. Wenn Sie zu viel davon verwenden und übermäßig reiben, kann das die Oberfläche Ihres Bodens angreifen.

Ausführlichere Wartungsanweisungen finden Sie unter bjelin.com/de/support/products/vinyl-planks

Fleckenschlüssel

FLECKEN AUS	ENTFERNT MIT
Asphalt, Gummi, Öl, Schuhcreme, Ruß und getrocknete Rückstände von Schokolade oder Fett	Bjelin Ecoline Magic Cleaner oder Bona Kemi Deep Cleaner verdünnt in Wasser oder ähnlichem. Befolgen Sie die Anweisungen auf der Verpackung
Buntstifte, Lippenstift, Marker	Reinigungsalkohol 50/50 mit Wasser verdünnt
Wachs, Kaugumm	Kühlspray oder einen Beutel mit Eiswürfeln auf den Fleck geben, dann vorsichtig abkratzen
Blut	Bjelin Ecoline Wash Care oder ein mit Wasser verdünntes neutrales Reinigungsmittel. Befolgen Sie die Anweisungen auf der Verpackung

Für weitere Informationen zu Wartung, Pflege und Reparaturen besuchen Sie bitte unsere Website bjelin.com/de/support/products/vinyl-planks



Checkliste:

- Alle Fußleisten entfernen
- Türverkleidungen und Türpfosten entfernen oder abschneiden
- Stellen Sie sicher, dass der Unterboden hart, trocken, eben, stabil und sauber ist
- Sicherstellen, dass der Raum und die Platten die richtige Temperatur und Luftfeuchtigkeit haben
- Lassen Sie ausreichende Dehnungsfugen zwischen dem Boden und allen festen Gegenständen wie Wänden, Schwellen, Säulen oder Rohre



Benötigte Werkzeuge und Ausrüstung:

- Schutzbrille
- Zugelassene Staubmaske
- Staubsauger
- Abstandshalter
- Säge
- Stift
- Messgeräte
- Platz
- Optionale Dampfsperre
- PVC-Klebstoff, z. B. Kontaktkleber



BJELIN

5G Dry and Liteback are patented technologies invented by Valinge Innovation AB (<http://www.valinge.com/patents>). The 5G Dry and Liteback wordmark and logo are registered trademarks owned by Valinge Innovation AB and any use of such marks is under license.

de-sales@bjelin.com